

Kanalbaumaßnahme verlängerte Waldhornstraße Teil Friedhofsmauer - Landgraben

Oktober 2008

Auftraggeber

Tiefbauamt Karlsruhe
Stadtentwässerung - Bauausführung E3
76124 Karlsruhe

Datum

2002

Leistungen GeoJacking GmbH

- Baugrunderkundung
- Gründungsberatung
- Projektbegleitung



Bild 1: Landgraben

Projekteigenschaften

Im Zuge des Neubaus der Friedrich-Liszt-Schule wurde ein Abwasserkanal DN 1000 neu verlegt. Vorgelesen war eine Durchpressung auf der gesamten Länge (ca. 230 m) mittels Microtunneling. Hierbei war das Walzdenkmal, eine Straßenbahn und eine Hauptverkehrsstraße zu unterfahren, eine Fernwärmeleitung zu unterqueren und einen Anschluß an den Landgraben vorzunehmen. Im gesamten Gebiet war mit Kampfmitteln zu rechnen. Im Zuge der Planung wurde der erste zeitkritischere Teil im offenen Graben ausgeführt und der Vortrieb auf den unbedingt erforderlichen Teil reduziert. Hierdurch und durch die Verfahrensänderung auf bemanntem Vortrieb, ergaben sich deutliche Kosteneinsparungen. Zur Sicherstellung der Kampfmittelfreiheit im Bereich des Vortriebs wurde das TDEM-Verfahren zur Metallkörper- und Kampfmitteldektion eingesetzt.



Bild 2: Walzdenkmal

Kenndaten

Länge: **insgesamt 140 m (55 m und 85 m)**
 Durchmesser: **DN 1200**
 Bauverfahren: **Vortrieb mit offener Ortsbrust und hydraulischem Abbau**
 Tiefe: **bis ca. 4,5 m u. GOK**

Ausführung einer Doppelpressgrube / Unterirdischer Anschluß an den Landgraben

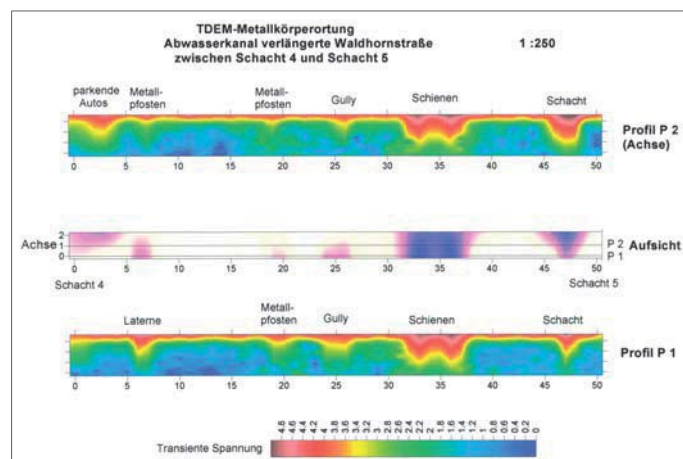


Bild 3: TDEM-Metallkörperortung

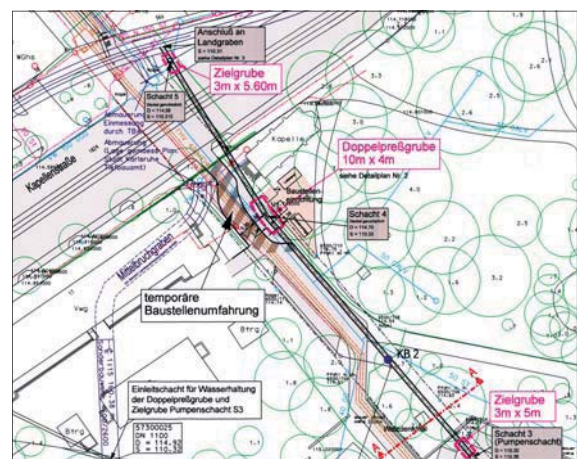


Bild 4: Lageplan Verpressungsstrecke